

Kath. Frauenbund Holzkirchen spendet 1000 Euro an Ambulantes Kinderhospiz München

Das **Ambulante Kinderhospiz München** (AKM) betreut bayernweit über **299 Familien** (Tendenz steigend) mit lebensbedrohlich schwersterkrankten Ungeborenen, Neugeborenen, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Dabei wird das Team aus hauptamtlichen Ärzten, Therapeuten, Hebammen, Krankenschwestern und Sozialarbeitern von über 180 Ehrenamtlichen in den Bereichen Krisenintervention, Familien- und Trauerbegleitung unterstützt.

In Bayern haben wir es pro Jahr mit ca. 1000 erkrankungsbedingten Todesfällen junger Menschen unter 25 Jahre zu tun; allein im Großraum München sind es pro Jahr 230 Todesfälle bis 25 Jahre. Dementsprechend groß ist der allgemeine Bedarf für Kinderhospizarbeit in Bayern.

Was leistet das Ambulante Kinderhospiz München? Ab der Diagnose wird den Familien eine Krisenintervention angeboten, um bei betroffenen Eltern, Geschwistern, Verwandten und Freunden posttraumatische Belastungsstörungen vorzubeugen. Wenn von den Familien gewünscht, „betreuen wir diese ab diesem Zeitpunkt über den kompletten Krankheitsverlauf ihres Kindes. Unterstützung erhalten die Familien unter anderem in den Bereichen: psychosoziale, medizinische, pflegerische Beratung; Hospizarbeit; Palliativmedizin und Beratung bei Krankenkassen und Ämtern“, erläutert **Simone Hartmann** vom Kinderhospiz.

Während sich rund 30 % der betroffenen Kinder stabilisieren und ihren Weg in Leben zurückfinden, versterben 70 % der kleinen Patienten. Für deren Familienangehörigen und Freunde bietet das AKM eine Trauerbegleitung an, damit diese lernen das Erlebte bestmöglich in ihren weiteren Lebensweg zu integrieren.

Die Arbeit des AKM wird weder vom Staat, noch von der Stadt subventioniert. Lediglich 27 % wird über die Krankenkassen gefördert. Dies bedeutet, dass jährlich rund 1.300.000 Euro durch

Katholischer Deutscher Frauenbund

Zweigverein Holzkirchen



Holzkirchen, 24.01.2018

1. Vorsitzende
Lisa Schlegl

LisaSchlegl@aol.com

Spenden finanziert werden müssen. Die Stiftung AKM freut sich deshalb über jede Spende (monatliche Dauerspende, Anlassspende bei Geburtstag oder Jubiläum).

www.kinderhospiz-muenchen.de

Tel.: 089 588 0303 11

Frau Hartmann bedankte sich ganz herzlich beim Kath. Frauenbund Holzkirchen stellvertretend bei Susanne Zangenfeind, Elisabeth Sicklinger und Monika Gschwendtner, für die großzügige Spende. Erwirtschaftet wurde das Geld im Rahmen des zweimal jährlich stattfindenden Kleiderbasars.

Auf dem Foto sind abgebildet:

v.l.n.r.:

Susanne Zangenfeind, Simone Hartmann, Elisabeth Sicklinger,
Monika Gschwendtner